

Wenn Sie sich einen neuen Trockner oder Wäschetrockner kaufen möchten, beantworten Sie vorab folgende Fragen. So kann Ihr Händler Sie optimal beraten, welches Gerät am besten für Ihre Bedürfnisse passt. Wir haben für Sie eine Checkliste mit den Fragen zusammengestellt, die Sie sich ausdrucken, downloaden oder aufs Handy laden können!

Weiterführende Informationen finden Sie auf www.bewusst-haushalten.at

1. Welchen Trockner soll ich wählen?

- Mir ist ein möglichst geringer Stromverbrauch wichtig, auch wenn dadurch die Anschaffungskosten geringfügig höher sind. (Wärmepumpentrockner)
- Stromverbrauch und Anschaffungskosten müssen sich die Waage halten. (Kondensationstrockner)
- Der Raum soll sich durch den Trockner nicht zu sehr aufheizen. (Wärmepumpentrockner)
- Ich habe eine Solarthermieanlage und kann daraus Wärme beziehen. (Solartrockner)
- Der Trockner steht in einem Raum mit offenem Fenster bzw. es lässt sich ein Loch durch die Wand legen. Der Energieverbrauch ist mir nicht so wichtig. (Ablufttrockner)

TIPP:

Der Wärmepumpentrockner ist mit Abstand der energieeffizienteste Trocknertyp. Er spart gegenüber herkömmlichen Kondensationstrocknern bis zu 70 Prozent Energie. Wärmepumpentrockner gibt es auch in der Energieklasse A+++.

2. Trockner oder Wäschetrockner?

- In meinem Haushalt fällt sehr viel Wäsche zum Trocknen an.
- Ich trockne meine gesamte Wäsche im Trockner.
- Ich verwende den Trockner nur für Funktionswäsche (Bettwäsche, Handtücher, Tischtücher ...).
- Ich bin wenig Zuhause/habe wenig Zeit und möchte meine Wäsche möglichst automatisch waschen und trocknen lassen.
- Ich führe einen kleinen Haushalt und möchte nicht zwei Geräte, aber beide Funktionen.
- Ich habe eigentlich keinen Platz für einen extra Trockner. (Wäschetrockner oder säulenfähige Trockner)

TIPP:

Wenn Sie Platz für zwei Geräte (Waschmaschine und Trockner) haben, sind meistens zwei Einzelgeräte energieeffizienter. Es gibt aber auch Wäschetrockner mit Wärmepumpentechnologie. Wäschetrockner sind ideal, wenn wenig Platz vorhanden ist und Sie zum Beispiel nur Bettwäsche waschen.

3. Einbau- Standgerät?

- Mir ist ein optisch ansprechendes Gesamtbild wichtig und möchte das Gerät in eine Möbelfront integrieren (Unterbau- oder Einbautrockner).
- Ich möchte meinen Trockner frei aufstellen – nebeneinander oder übereinander. (Standgerät, säulenfähig)
- Mein Trockner steht in der Wohnküche. Mir ist wichtig, dass das Gerät im Betrieb kaum zu hören ist. (Einbautrockner)
- Ich brauche nur einen sehr kleinen Trockner. (Kompaktrockner für Wandmontage)

TIPP:

Ausgewählte Trockner (auch Wäschetrockner) sind unterbaufähig bzw. einbaufähig, das heißt, dass sie bündig in eine Möbelfront eingefügt werden können. Bitte beachten Sie unbedingt die Montage- und Sicherheitshinweise!

4. Wie groß soll mein Trockner sein?

- In meinem Haushalt leben kleine Kinder/Haustiere/pflegebedürftige Menschen.
- Ich habe Hobbys/einen Beruf, bei dem viel Wäsche anfällt.
- Ich trockne oft Bettwäsche, Handtücher, Teppiche, Sofabezüge etc.
- Ich möchte auch Daunendecken trocknen.
- Ich möchte mir das Bügeln weitgehend ersparen.

TIPP:

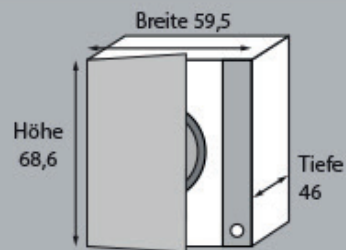
Im Zweifel entscheiden Sie sich für einen größeren Trockner (bis zu 9 kg): Wenn die Trommel nicht voll beladen wird, entsteht weniger Knitter und Sie sparen sich das Bügeln. Außerdem trocknet die Wäsche bei wenig Beladung schneller und der Verbrauch ist auch niedriger. In der Regel haben Wäschetrockner ein Fassungsvermögen zwischen 7 und 9 kg, kleinere Geräte ab 5 kg.

In diesen Größen werden Trockner angeboten:

Stand-Trockner



Kompakt-Trockner (Wandmontage)



Alle Angaben in cm!

5. Welche Trockenprogramme/Zusatzfunktionen brauche ich?

- Ich gehe gerne joggen und betreibe regelmäßig Sport. (Kurzprogramme)
- Ich will Outdoor-Kleidung oder Schuhe professionell imprägnieren. (Imprägnieren)
- Ich möchte meine Anzüge und Abendkleider zuhause auffrischen können, statt sie zur Reinigung zu bringen. (Auffrischen, Dampf)
- Ich möchte auch Daunenkissen oder Daunencjacken trocknen. (Daunentrocknen)
- Ich bin wenig zuhause bzw. möchte günstigen Nachtstrom nützen. (Startzeitvorwahl)
- Ich würde gerne auf das Bügeln verzichten. (Dampfglätten)
- Ich trage oft Feinwäsche. (Seide)
- Ich möchte auch Wolle und empfindliche Stickwaren trocknen.
- Ich möchte gleichmäßige Trockenergebnisse selbst bei unterschiedlicher Wasserhärte. (Sensitiv-System oder PerfectDry)
- Ich lege Wert auf Wäsche, die nicht übertrocknet ist: Der Restfeuchtsensor schaltet automatisch ab, sobald der gewünschte Trocknungsgrad erreicht ist.
- Ich möchte günstigen Nachtstrom nützen. (Funktion Startzeitvorwahl)

TIPP:

Wäschetrockner mit elektronischer Steuerung bieten zahlreiche Trockenprogramme, die sich je nach Hersteller in Bezeichnung und Ausführung unterscheiden können. Eine genaue Beschreibung über Grundprogramme und Sonderfunktionen finden Sie hier: www.bewusst-haushalten.at/trockenprogramme



6. Sicherheit und Pflege

- Tankauslaufschutz: verhindert, dass beim Ausleeren des Kondensationswassers Wasser auf dem Fußboden verschüttet wird
- externer Ablauf für das Kondensationswasser: Anschluss an Abwassersystem
- Leicht zu reinigendes Flusensieb
- Wärmetauscher (Kondensator) groß und leicht zugänglich
- selbstreinigender Wärmetauscher (reinigt sich pro Trockendurchgang vier Mal)
- Kontrollfunktion über LED oder im Display: zeigt an, wenn der Kondenswasserbehälter zu leeren oder das Flusensieb und der Wärmetauscher zu reinigen sind
- Programmverriegelung / Gerätesperre (Kindersicherung)
- Luftionisator: Für glatte Wäsche, wirkt statischen Aufladungen entgegen. Wäsche fühlt sich frisch und weich an.
- Duftflakons für Frisch duftende Wäsche aus dem Trockner

TIPP:

Flusen im Kondensator reduzieren die Trockenleistung, erhöhen den Energiebedarf und verkürzen die Lebensdauer des Trockners.